Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 8 (1935)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1. Eidgenössische Pionier-Tagung

5./6. Oktober 1935 in Zürich

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentral-Vorstand des EPV. Offizielle Adresse: Sekretariat, K. Flügel, Landoltstrasse 77, Bern Postcheckkonto III 1198. Telephon-Nummern: Major Leutwyler, Geschäft 61.654; Privat 32.461

SEKTION BASEL

Offizielle Adresse: Fritz Brotschin, Klingentalstrasse 79, Basel. Postcheckkonto V 10240

Unser Familienabend ist vorbei, und es ist nun Zeit, dass wir uns alle frisch an die Arbeit machen. An der *Monatsversammlung vom 11. Februar, 2030, im «Rheinfelderhof»*, wurden einige Richtlinen hierfür entwickelt, allerdings leider vor nicht gerade zahlreich erschienenen Mitgliedern.

Nach Verlesung des Protokolls der letzten Monatsversammlung musste Präsident Brotschin bekanntgeben, dass zwei Mitglieder aus unserem Verbande auszutreten wünschten. Auf Grund von Art. 10 der Zentralstatuten, der vorschreibt, dass Austritte nur auf Ende des Geschäftsjahres, d. h. auf 31. Oktober, erfolgen können, werden diese Austrittsgesuche auf den Herbst d. J. zurückgestellt. Wir möchten bei dieser Gelegenheit alle Mitglieder auf diesen Punkt der Statuten aufmerksam machen.

Erfüllung des obligatorischen Schiessprogramms. Durch besonderes Entgegenkommen der Schiess-Sektion des Unteroffiziers-Vereins Basel-Stadt war es dem Vorstand möglich, den Aktivmitgliedern die Erfüllung des obligatorischen Schiessprogramms bei diesem Verein zur äusserst niedrigen Gebühr von nur Fr. 2.50 vorzuschlagen. Es haben auch schon 20 Mitglieder von den allen zugestellten Anmeldekarten Gebrauch gemacht. Weitere Interessenten wollen sich bis spätestens 10. März bei unserem Präsidenten melden.

Statutenanpassung. Nachdem die von der Delegiertenversammlung in Luzern genehmigten neuen Zentralstatuten ausgegeben worden sind, hat unsere Sektion ihre eigenen Statuten aus dem Jahre 1927 entsprechend anzupassen. Zu diesem Zwecke wurde eine siebenköpfige Kommission ernannt, die in Zusammenarbeit mit dem Vorstand das für unsere Sektion speziell an die Zentralstatuten Anzufügende zu Handen einer ausserordentlichen Generalversammlung zusammenzustellen hat. — Vorschläge aus Mitgliederkreisen sind an den Präsidenten erwünscht.

Monatsprogramm pro März

Dienstag, den 5. März:	Verkehrsübung für Jungmitglieder mit der Sektion Winterthur.
Montag, den 11. März:	Keine Kurse wegen Fasnacht.
Montag, den 18. März:	Morsekurs.
Dienstag, den 19. März:	Verkehrsübung für Aktivmitglieder mit der Sektion Zürich.
Montag, den 25. März:	Vortrag von Herrn Major i/Gst. Büttikofer, 2000, im «Braunen Mutz», über «Die Verkehrstruppen der schweizerischen Armee».

Dieser als Werbeveranstaltung gedachte Vortrag soll dazu dienen, endlich auch die in unserer Sektion noch fast ganz fehlenden Angehörigen der Telegraphen- und Gebirgs-Telegraphen-Kompagnien auf unsere Institution aufmerksam zu machen. Mitglieder, rührt die Werbetrommel auf diesen Tag hin! —

Rekrutierung. Vor der Ausgabe der Rekrutierungskarten haben wir im März eine Prüfung der stellungspflichtigen Jungmitglieder durchzuführen. Diese werden hiermit aufgefordert, sich bis spätenstens 10. März beim Präsidenten schriftlich anzumelden. Die Bekanntgabe des Datums der Prüfung erfolgt auf dem Zirkularwege. — Bei dieser Gelegenheit möchten wir allen Jungmitgliedern wieder einmal die einschlägigen Vorschriften des Reglementes für die Jungmitglieder in Erinnerung rufen:

«Der Rekrutierungsausweis darf nur an solche J. M. ausgegeben werden, die mindestens 3/4 aller Uebungen besucht, nie mehr als 3 aufeinanderfolgende Uebungen unentschuldigt versäumt, und die durch die Abteilung für Genie festgesetzte Mindestleistung im Telegraphieren erreicht haben.»

Dass aber auch die bereits ausgehobenen J. M. nach wie vor die Morsekurse zu besuchen haben, möge das folgende mahnende Beispiel zeigen: Unser J. M. Spinnler Alfred, das von der Generalversammlung im Herbst 1934 wegen andauerndem, unentschuldigtem Fehlen im Morsekurs aus der Sektion ausgeschlossen worden war, ist laut soeben eingetroffenem Bericht der Abteilung für Genie nunmehr zur Infanterie umgeteilt worden!!

Mitglieder-Unfallversicherung. Gemäss Beschluss der letztjährigen Delegiertenversammlung soll dieses Jahr eine Neuordnung der Mitglieder-Unfallversicherung im E. P. V. durchgeführt werden. Zu diesem Zwecke müssen wir wissen, wer von unseren Mitgliedern bereits gegen Nichtbetriebsunfall versichert ist. Wir haben daher allen Mitgliedern eine Fragekarte zugestellt. Wir bitten um rasche Beantwortung und Zustellung der Karte bis spätestens 10. März an den Präsidenten.

Mitgliederbeiträge. Unser Kassier beklagt sich sehr, dass die Mitgliederbeiträge gar langsam eingingen. Alle Mitglieder, die bis jetzt noch nicht bezahlt haben, werden hiermit ersucht, ihren Verpflichtungen bis Ende März nachzukommen. Nach diesem Termin noch ausstehende Beiträge werden per

Postnachnahme eingetrieben, Spesen zu Lasten des säumigen Zahlers. — Kameraden, denen es aus schwerwiegenden Gründen, wie Arbeitslosigkeit usw., nicht möglich ist, den Beitrag aufzubringen, wollen sich schriftlich an den Präsidenten wenden.

Adressänderungen sind zur Vermeidung von Schreibereien und dadurch bedingten Spesen jeweils sofort dem Vorstand schriftlich anzuzeigen.

NB. Der *Bericht über den Familienabend* vom 2. Februar folgt in der nächsten Nummer, was in Anbetracht der Nationalität von Kam. Glauser vom Unterhaltungskomitee zu entschuldigen ist. *Kirchhofer.*

SEKTION BERN Offizielle Adresse: Postfach Transit. Postcheckkonto III 4708. Telephon: Geschäft 20.221; ausser Geschäft 20.534 (Friedli)

Vortrag vom 25. Januar 1935 im «Bürgerhaus»: Der Vortrag unseres Kam. *Stucki,* über *«Die Elektronen- bzw. Radioröhre und deren Messung»,* brachte eine erfreuliche Zahl (63) unserer Kameraden in das «Bürgerhaus». Wir danken dem Referenten auch an dieser Stelle für seine Aufopferung.

Monatsversammlung vom 1. Februar 1935: Sozusagen auf die Minute genau (2033) eröffnete unser Präsident, Kam. Friedli, vor 37 Anwesenden die Versammlung.

Traktanden:

1. Verlesung des Protokolls der letzten Monatsversammlung (7. Dez. 1934), welches, mit Ausnahme einer kleinen Abänderung, von der Versammlung genehmigt wurde.
2. *Mutationen:* Einstimmig aufgenommen wurden die Kameraden: Burger Walter, Gewerbestr. 21, Bern; Büchner Adolf, Mattenhofstr. 33, Bern; Eigenheer Karl, Schmiedengasse 18, Burgdorf; Jufer Karl, Melchnau, Muri b/Bern; Kuhn Willy, Herzogstr. 3, Bern; Schärmeli Franz, Armandweg 8, Bern; Strebel Oskar, Balderstr. 38, Bern.

   Austritte: Bauer Ernst, Bern; Beerenwinkel Emil, Bern; Brügger Roland, Bern; Voegeli Jakob, Bern. — Uebertritt: Munzinger Albert, Bern, in die Sektion Zürich.
3. *Bildung einer Kommission* zur Ausarbeitung eines Wettkampfreglementes für die «Pionier-Tagung 1935».

   Gewählt wurden die Kameraden: Bättig, Hagen, Oberholzer, Hefermehl, Hartmann, Soltermann, Brogli und Schläfli.
4. *Varia:* Der Verband Schweizer. Stabs-Sekretäre wünscht an unseren Sendeübungen teilzunehmen, zwecks chiffrieren und dechiffrieren von Telegrammen. Wir begrüssen bereitwilligst eine solche Zusammenarbeit.

Verkehrsübungen im März: 5. März: Bern mit Basel; 19. März: Bern mit Winterthur. Verkehr mit Ortsgruppe Solothurn wird sobald wie möglich aufgenommen. Datum wird am Stamm oder im Kasten bekanntgegeben.

Dringende Bitte!

Leider gibt es in unserer Sektion noch immer eine Anzahl arbeitsloser Kameraden. Wir bitten alle Mitglieder, die irgendwie in der Lage sind, Arbeit zu vergeben, dies umgehend an Kam. Friedli, Bersethweg 4, bekanntzugeben. Arbeitsuchende Kameraden werden ebenfalls ersucht, sich an gleicher Stelle zu melden.

Wichtig!

Sämtliche Aktiv- sowie Jungmitglieder, die gegen *Ausserbetriebsunfall nicht* versichert sind, werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, dies umgehend, das heisst bis spätestens 25. März 1935 an W. Schläfli, Berchtoldstrasse 7, Bern, mitzuteilen. Bis zu diesem Termin sich nicht gemeldete Kameraden gehen dieser Versicherung verlustig.

Bekanntmachung: Wir beabsichtigen, in diesem Jahre eine «Pistolen-Schiess-Sektion» zu bilden und ersuchen sämtliche Kameraden, die sich an dieser Beteiligung interessieren, dies unserem Präsidenten mitzuteilen.

Kursaal-Billette sowie die «*Oera*» (Radioamateur) können bei Kamerad Zaugg, Kramgasse 78, erhalten werden. *Schläfli.*

SEKTION OLTEN-AARAU Offizielle Adresse: E. Brunner, Käppelistrasse 26, Olten, Telephon: Geschäft 24.12, Postcheck-Konto Vb 878

Bericht über die Monatsversammlung vom 16. Februar 1935 im Hotel «Merkur» in Olten. Vorgängig der Monatsversammlung besammelten sich 30 Kameraden zur Besichtigung der Telephonzentrale und des Verstärkeramtes Olten. Dem Betriebsleiter der Zentrale Olten, Herrn Wülser, sei an dieser Stelle für seine Mühe bestens gedankt.

An der darauffolgenden Monatsversammlung konnten wieder 4 Eintritte gemeldet werden. Denselben stehen jedoch 3 Austritte gegenüber, welche aber nicht genehmigt wurden, da der Austritt wegen Arbeitslosigkeit erfolgt wäre. Einem Antrag des Kassiers, man möchte den arbeitslosen Kameraden den Beitrag erlassen und an der Monatsversammlung eine Tellersammlung veranlassen, damit wenigstens die Kosten für den «Pionier» und den Zentralbeitrag gedeckt werden, wird zugestimmt.

Alle Mitglieder, welche *nicht gegen Nichtbetriebsunfälle versichert* sind, werden aufgefordert, dasselbe dem Vorstand bis spätestens 15. März 1935 zu melden.

Ferner wurde beschlossen, am 24. März 1935 eine *Fusstour auf den Oberbelchen* zu unternehmen. Sammlung aller Mitglieder in Olten 8 Uhr morgens auf dem Bahnhofplatz. Rucksackverpflegung. Alle Angehörigen mitnehmen!

Nächste Monatsversammlung: 16. März, 2000 Uhr, Hotel «Glockenhof», Aarau.

1. Eidgenössische Pionier-Tagung

5./6. Oktober 1935 in Zürich

Der *Kassier* teilt noch mit, dass in seiner Kasse grosse Ebbe sei und nächsthin wiederum grössere Zahlungen gemacht werden müssen. Er bittet die Mitglieder, welche mit der Zahlung im Rückstand sind, den Betrag auf unser Postcheckkonto Vb 878 Olten einzuzahlen.

Ferner fehlen uns noch ein grosser Teil der verlangten Photos für den «Pionierpass».

Die Kameraden von Olten und Umgebung werden noch speziell auf die *Morse- und Signalkurse,* welche in der Bifangbaracke abgehalten werden, aufmerksam gemacht.

Nächster Kursabend: 25. März.

Stammlokal Aarau: Restaurant Bahnhof, jeden Mittwoch.

Stammlokal Olten: Hotel «Merkur», jeden Montag. *Gr.*

SEKTION SCHAFFHAUSEN Offizielle Adresse: Irchelstrasse 12
Telephon: Geschäftszeit 5.68 (Bolli); ausser Geschäftszeit 17.57 (Bolli)

Die *Felddienst- und Verkehrsübung vom 9./10. Februar a. c.,* die in Uniform durchgeführt wurde und an welcher sich 27 Kameraden beteiligten, nahm den programmässigen Verlauf. Allen Kameraden, die in diesem «Türk» mitwirkten, danken wir noch bestens. Ein ausführlicher Bericht mit Abbildungen folgt in der nächsten Nummer.

Verkehrsübungen mit der Sektion Zürich: 12. März, 2000 Uhr, im kantonalen Zeughaus; 25. März, 2000 Uhr, im kantonalen Zeughaus.

Morsekurse: Jeweils Donnerstag und Freitag, 2015 Uhr, im Zeughaus.

Voranzeige: Am 31. März, eventuell 7. April: *Nachrichtendienst anlässlich des kantonalen Waldlaufes.* Näheres wird noch bekanntgegeben.

Mutationen: Uebertritt in die Sektion Bern: Pi. Karl Eigenheer, Schmiedengasse 18, Burgdorf. *Bolli.*

SEKTION WINTERTHUR Offizielle Adresse: Habsburgstrasse 42, Postcheckkonto VIII b 1997. Telephon: Geschäft Zürich 23.700; ausser Geschäft Winterthur 23.323 (Egli)

Bericht über die Monatsversammlung vom 14. Februar 1935:

Traktanden: 1. Protokoll der Generalversammlung; 2. Mutationen; 3. Geschäftliches: a) Sendelokal, b) Reglement der J. M., c) Z. V. (Unfallversicherung), d) Herrenabig; 4. Varia; 5. Einweihung der neuen Stammtischfigur.

Präsident Egli bedauert in seinem Eröffnungswort, dass kein Referent für diesen Abend gefunden werden konnte. Trotzdem werde aber keiner der Anwesenden enttäuscht nach Hause zurückkehren, denn es warte uns, wie in der Traktandenliste angedeutet worden sei, nach Erledigung der Geschäfte eine freudige Ueberraschung: unsere neue Stammtischfigur!

Nach dem Verlesen des Protokolls, das von der Versammlung genehmigt wurde, schritt man zu den Mutationen. Ein Teil davon wurde an anderer Stelle bereits bekanntgegeben; soeben ist eingetreten: Goldschmid Edwin, 1913, Korp. Tg. Kp. 5, Hochwachtstr. 43 (Aktivmitglied).

Unser *Sendelokal* ist seit letztem Herbst in privaten Besitz übergegangen. Seither mussten verschiedene Installationen auf Verlangen des Besitzers ausgeführt werden. Diese brachten eine spürbare Belastung unserer Kasse, trotzdem die Arbeiten von Kam. Bischof sehr vorteilhaft ausgeführt worden sind. — Die neu eingetroffenen Reglemente für J. M. werden an dieselben verteilt. — Betreffend Abschnitt c unter «Geschäftliches» verweise ich auf die am Schluss der Mitteilungen folgende Aufforderung an sämtliche Mitglieder unserer Sektion. — Der erste Versuch eines «Herrenabigs» ist missglückt; der betreffende Beschluss der Versammlung lautet jedoch auf Wiederholung einer solchen Veranstaltung.

Stammtischfigur. Mit Spannung wurde der Augenblick der Enthüllung unserer neuen Stammtischfigur erwartet, und freudig überrascht war jeder beim Anblick dieses gelungenen Werkes. Ein strahlender Funkerblitz aus bestem Stahl erhebt sich über einer massiven schwarzen Marmorplatte, in die folgende Buchstaben eingetragen sind: «E. P. V. Winterthur».

Die sorgfältige Arbeit wurde von unseren Kameraden Bosshard und Vonwiller ausgeführt. Manche freie Stunde haben sie in selbstloser Weise dazu geopfert, und es sei ihnen auch an dieser Stelle unser bester Dank ausgesprochen.

Nach der raschen Abwicklung der Traktanden konnte der offizielle Teil um 2130 geschlossen werden, worauf der gemütliche Teil die meisten Mitglieder noch bis gegen Mitternacht vereinigte.

Mitgliederbeitrag. Sämtliche Mitglieder, die ihren Beitrag für das erste Semester 1935 noch nicht bezahlt haben, werden ersucht, die entsprechenden Beiträge bis zum *16. März* prompt auf unser Postcheckkonto VIIIb 1997 einzusenden, oder direkt an den Kassier zu zahlen. Bei Nichtbeachtung dieser Aufforderung wird der ausstehende Betrag durch Nachnahme eingezogen.

Unfallversicherung. Achtung, für alle Mitglieder wichtig! In der Monatsversammlung vom 14. Februar wurde bereits bekanntgegeben, dass die bestehende Mitglieder-Unfallversicherung des Verbandes einer Abänderung unterzogen werde. Dazu benötigt der Vorstand die Beantwortung folgender Frage: *Sind Sie im Geschäft oder sonstwo gegen «Ausserbetriebsunfall» versichert?*

Aktiv- und Jungmitglieder werden ersucht, diese Frage mündlich oder schriftlich prompt zu beantworten bis spätestens den 16. März 1935.

Sendeübungen: Im Monat März finden unter der Leitung von Kamerad Strässler folgende Sendeübungen statt: Am 5. März mit Zürich; am 19. März mit Bern. Beginn jeweils 2000 im Sendelokal. Orientierung über die internen Sendeübungen im Morsekurs.

Morsekurs: Jeden Donnerstag im St. Georgen-Schulhaus; für Anfänger: 1930—2015; für Fortgeschrittene: 2015—2045.

Stammtisch: Jeden Donnerstag, ab 2030, im Restaurant Wartmann.

F. Meier.

SEKTION ZÜRICH Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster
Postcheck VIII 15015. Telephon: Geschäftszeit 58.900 (Abegg); ausser Geschäftszeit 54.458 (Jegher)

An der am 6. Februar abgehaltenen Monatsversammlung sprach Herr *Hptm. i/Gst. Dr. Bertheau* über «*Handeln auf Befehl*», eine Frage aus dem Militärstrafrecht. — Nach den leicht verständlichen Ausführungen über: den eigentlichen Befehlsauftrag (und dessen Abweichungen), Kommando- und Befehlsgewalt in militärischer und ziviler Stellung; in rechtsgültigen und rechtswidrigen Fragen, deren Ausführung oder Verweigerung und die damit verbundene Bestrafung, schloss sich eine eifrige Diskussion aus praktisch erlebten Beispielen in rechtlicher Hinsicht an, wo etliche Kameraden Gelegenheit hatten, gewisse Befehle auf ihren Rechtsstandpunkt hin zu erfragen oder sich belehren zu lassen. Diese Diskussion war wirklich erfreulich abklärend, weshalb dem Herrn Referenten auch an dieser Stelle seine lehrreichen Ausführungen bestens verdankt seien.

Tätigkeitsprogramm:

Sendeübungen (Beginn jeweils 1945 Uhr): 5. März (K); 12. März (K und R); 19. März (K und R); 26. März (K und R).

K = Kaserne Zürich, Zimmer 163. (Ausweise mitbringen.)

R = Schulhaus Riedtli (Physikzimmer), Riedtlistrasse.

Morsekurse: Kaserne Zürich, Zimmer gemäss Anschlag am Eingang in die Kaserne (Ausweis mitbringen):

Klasse A (Tempo 30):	Dienstag	1930—2030
	Freitag	1930—2030
Klasse B (Tempo 20):	Montag	2000—2100
	Dienstag	2030—2130
	Mittwoh	1930—2030
	Donnerstag	1930—2030
Klasse C (Tempo 15):	Mittwoch	2030—2130

Stationsdienstkurse: Kaserne Zürich, Zimmer gemäss Anschlag am Eingang in die Kaserne (Ausweis mitbringen):

Funken-Pioniere:	Freitag	2030—2130
Telegraphen-Pioniere:	Freitag	2030—2200

Alle unsere aktiven Telegraphen-Pioniere sind hiermit zum Besuch des unter der Leitung von Kam. Lt. Wolf (Ftg. Of., Geb. Tg. Kp. 13) stehenden Kurses für Tg. Pi. eingeladen und gebührend darauf aufmerksam gemacht. Es ist uns sehr daran gelegen, die technische Ausbildung der Tg. Pi. nach Möglichkeit zu fördern, weshalb wir den Besuch nur angelegentlichst empfehlen können.

Die 1. Hälfte (Fr. 5.—) des *Jahresbeitrages für Aktive* wird anfangs März per Nachnahme erhoben. Letzte Mahnung!

Die *Abzeichen* für Fk. *und* Tg. Pi. können jeweils am Stamm beim Kassier zum Preise von Fr. 1.75 pro Stück bezogen werden. Schriftliche Bestellungen werden nur unter Einzahlung dieses Betrages (plus 10 oder 20 Rp. für das Rückporto) berücksichtigt; Postcheckkonto VIII 15 015.

Nächste Monatsversammlungen: Dienstag, den *5. März* 1935, um 2015 Uhr, im Restaurant «Strohhof»: *Vortrag* von Ing. H. Labhardt über «*Automatische Telephonie*». — Ferner am Donnerstag, dem *11. April* 1935, um 20.15 Uhr, im

E. O. BÄR · BERN · Feinmechanische Werkstätte
empfiehlt sich bestens für Anfertigung von kompletten
Apparaten · Bestandteilen · Massenartikeln
118

WO VERKEHREN DIE PIONIERE? BEI MICHEL IM
Zunfthaus Zur Zimmerleuten 20
ZÜRICH 1, Limmatquai 40 + Bekannt für seine Spezialitäten aus Küche und Keller + Stammlokal der SEKTION ZÜRICH

Mitglieder

berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten des Fachorgans. Die Firmen bieten Gewähr für vorteilhaften Bezug von schweizerischen Qualitätswaren

Restaurant «Strohhof»: Vortrag: «*Unsere Artillerie bei der Arbeit*». Referent: Hr. Hptm. Gräser, Kdt. Schw. Mot. Kan. Bttr. 21.

Stammtisch: Jeden Freitag, ab 2030 Uhr, im Restaurant «Strohhof», St. Petergasse (bei der Leuenbank). *- Ag -*

Redaktion: Obmann: E. Abegg, Breitensteinstrasse 22, Zürich 10, Telephon Geschäft 58.900, Privat 63.230 · *H. Kirchhofer,* Sektion Basel · *W. Schläfli,* Sektion Bern · *Hptm. Ziegler,* Sektion Gotthard · *W. Gramm,* Sektion Olten-Aarau · *Th. Bolli,* Sektion Schaffhausen · *F. Meier,* Sektion Winterthur. Vereinigung Schweizerischer Ftg. Of.: Hptm. *Merz,* Ftg. Of., Tg. Kp. 4, Olten.

Redaktion und Administration (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstrasse 22, Zürich 10. Postcheckkonto VIII 15666 + Erscheint monatlich. Redaktionsschluss am 19. jeden Monats + Jahresabonnement: Mitglieder Fr. 2.50 (i n Sektionsbeitrag inbegriffen), Nichtmitglieder Fr. 3.-. Druck und Inseratenannahme: AG Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei Zürich

HOTEL RHEINFELDERHOF BASEL

Klarastrasse-Ecke Hammerstrasse (Tramhaltestelle). Nähe der Schweizer Mustermesse.
Telephon 47.960. **O. Troendle**

Grosses Restaurant (Stammlokal der Sektion Basel) mit Konferenz- und Sitzungszimmer. Kegelbahn, jedes Zimmer mit fliessendem Wasser und Telephon, Weckanlage, Lichtsignal. 113

ELEKTROMECHANISCHE WERKSTÄTTE
FÜR STARK- UND SCHWACHSTROM-APPARATE

ERNST STUBER + BERN
CHUTZENSTRASSE 20 + TELEPHON 28.811

30

MASCHINENFABRIK AGATHON A.G.
SOLOTHURN - HEIDENHUBELSTRASSE 10 - TELEPHON 86

übernimmt Dreh-, Fräs-, Schleif- und Hobelarbeiten, sowie das Anfertigen von Maschinen und Apparaten in Präzisionsausführung bei günstiger Berechnung und prompter Bedienung

108